



<https://biz.li/45fp>

"BLUE PLANET": 200 BLAUE BALLONS LASSEN DEN MARKTPLATZ ERSTRAHLEN

Veröffentlicht am 12.02.2019 um 12:21 von Redaktion LeineBlitz

Nach sechs Wochen Vorarbeit wurde gestern Abend das Projekt "Blue Planet - Hochhaus bei Nacht" mit einer leuchtenden Wohnscheibe abgeschlossen. 220 blaue Papierballons verbreiteten am Abend in den Wohnungen und in den Treppenhäusern ihr blaues Licht. . 150 Bewohner hatten sich gemeinsam mit Bürgermeister Jürgen Köhne und der Lichtkünstlerin Claudia Wissmann zu einem gemeinsamen Nachbarschafts-Abschluss-Fest im Stadthaus Café eingefunden. "Ich bin beeindruckt, was man aus Träumen alles machen kann", begrüßte Köhne die Gäste des Festes zum Abschluss des Projektes "Blue Planet" im Stadthaus Café. Denn tatsächlich hatte das Projekt seinen Ursprung in einem Traum der Initiatorin und Lichtkünstlerin Claudia Wissmann. Seinen Dank richtete Köhne aber nicht nur an die Künstlerin, sondern



Die Bewohnerinnen und kleinen Künstler mit Lichtkünstlerin Claudia Wissmann (rote Jacke).

auch an die 400 kleinen Künstler aus den Kitas in Laatzten-Mitte, der Grundschule Pestalozzistraße sowie den Hortkindern und nicht zuletzt auch an all die Bewohner der Wohnscheibe in deren Wohnungen nun Lampen hängen. "Nur durch Ihre Bereitschaft, kann die Wohnscheibe nun im blauen Licht leuchten", betonte Köhne. Auch Claudia Wissmann stellte diese Bereitschaft besonders in den Vordergrund. "Es war wie eine Expedition in den Alltag anderer und mit jeder Tür, die sich öffnete, öffnete sich gleichzeitig ein neues Universum", so die Lichtkünstlerin. "Nach dem künstlerischen Aspekt - der Gestaltung der blauen Papierplaneten - durch die Kinder, sei das Projekt in erster Linie ein Kommunikationsprojekt gewesen", so Wissmann weiter. "Zunächst die Kommunikation mit den Kindern, die ihre Visionen des blauen Planeten in den Ballons zeigen konnten, mit den Eltern und Bewohnerinnen und Bewohnern der Wohnscheibe bis hin zum abendlichen Fest im Stadthaus, bei dem sich viele wiedertreffen. Mein besonderer Dank geht an die Menschen, die uns die Türen geöffnet haben. Hinter jeder Ecke wartete die nächste Überraschung auf uns und ich habe in den letzten zwei Wochen viele Geschichten - lustige, aber auch traurige - gehört." Das Ziel des Projektes sei gewesen, "alle Bewohnergruppen und Altersschichten im Haus zu erreichen", so Berthold Gruben, Verantwortlicher aus dem Team Stadtplanung, Wirtschaftsförderung und Grundstücksangelegenheiten der Stadt Laatzten. "Die Nachbarschaft im Haus sollte gestärkt werden", so Gruben weiter. "Dieses Ziel ist erreicht worden", sind sich Claudia Wissmann und Berthold Gruben einig. Insgesamt wurden von 400 Kinder aus den Kitas Marktplatz, Im Langen Feld, Kita Brucknerweg und Thomaskindergarten inklusiver der Horte sowie der Grundschule Pestalozzistraße 200 Ballons für die Wohnungen gestaltet. In einer offenen Bastel-Aktion wurden nochmals 50 Ballons für die Treppenhäuser gefertigt. Der Projektzeitraum betrug sechs Wochen, vier Wochen Gestaltungszeit sowie zwei Wochen für die Verteilung der Ballons in den Wohnungen des Marktplatzes 1 bis 9. Projektpartner von "Blue Planet - Hochhaus bei Nacht" ist das Stadtteilbüro im Rahmen ihres Programms "Stadtteile mit Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt". Gefördert wurde das Projekt aus Mitteln des Niedersächsischen Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Die Beleuchtung des Hauses ist jeden Abend bis zum 15. Februar geplant.